
Opel Insignia bekommt nächste Intellilux-Generation

Mit dem neuen Insignia wird Opel im kommenden Jahr die nächste Generation seines LED-Matrix-Lichts Intellilux einführen. Die Zahl der LED-Elemente wird dazu gegenüber dem Astra auf 32 verdoppelt. Dank der höheren Anzahl von passen sich die unterschiedlichen Lichtfunktionen noch präziser der jeweiligen Verkehrssituation an, und die Übergänge zwischen den Modi verlaufen noch fließender. Damit steigt die Qualität der Lichtverteilung ebenso wie die Lichtintensität.

Um die Sicht in Kurven weiter zu optimieren, verfügt der neue LED-Matrix-Scheinwerfer im Fernlichtmodus über eine neues „Highlight“. Die Lichtintensität der inneren Matrix-Elemente erhöht sich je nach Lenkeinschlag. So konnten die Ingenieure erreichen, dass die Kurve noch heller ausgeleuchtet wird. Dazu kommt in jedem Intellilux-Scheinwerfer ein spezieller Fernlicht-Strahl, der die Lichtweite auf bis zu 400 Meter verlängert. Der Fahrer erkennt damit beispielsweise querende Tiere in einer Entfernung, die bis dato im Dunkeln lag.

Sobald das Auto die Stadtgrenzen passiert, springen die Matrix-Scheinwerfer automatisch in den Fernlichtmodus und passen Länge und Verteilung des Lichtkegels kontinuierlich jeder Verkehrssituation an – egal ob der Insignia auf der Autobahn, der Landstraße, wieder in die Stadt oder durch Kurven fährt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel führt 2017 im neuen Insignia die nächste Generation seines Intellilux-LED-Matrix-Lichts ein.

Foto: Opel